iemer Zinzeige

polidestonto: General = Unzeiger für Oberheffell Bantoertehr: Gemerbebant Giehen

imier Prabinad. 3willingsrundorud u. Derlag: Brublide Univ. Buch u. Steindruderei A. Lange. Schriftleitung, Gefcaftsitelle u. Druderei: Soulftr. 7.

Räumung Denetiens durch die österreichischen Truppen.

Deeresgrubbe Deutider Aronpring

Deeresgrudde Deutscher Krondring.

Deeresgrudde Deutscher Krondring.

Kindlicke Angriffe. Rach farfem Artilleriefampfe nahm der Franzole zwischen Rizde-Gowene und der Aisne unter Einfah zahlericher Ranzerwagen seine Angriffe wieder auf. Die in den Ichneren Kömpfen der leizen Tage dewährten Truppen der Armeen der Geierale wan Gerkardt und von Velow haben auch gestern wieder einen wilen Erfolg in der Abmehr errungen. Sie schlugen dem Keind auf der 18 Kilomekre breiten Angriffssont völlig zurich. In den Kämpfen am Nordrande von Alein-Cumnin zeichner sich das brendern wieder Velogenabler Begt. Kr. z. dittlick von Benegut das weifielliche Leitgenabler Begt. Kr. z. dittlick von Eenogut das weifielliche Angriffschaft kont Velongen das beidere des mis Teile der Seellungen nordvestlich von hervollie wertbergebend verloren gingen, wurden im Gegenanarif wiedergenommen. In den Konditanden fließ der Keith wiederen Einien ichtierten. Der Franzosse bat geitern schwere Berlitze Tähreiche Bauzerwagen wurden zerfort.

Beiderfeits von Bouziers und östlich der Aisne zeitweilig Artislerickampf.

Bir ichoffen gestern 27 feindliche Flugzeige und feche Beifelbolfune ab. Beutmant Doerr errang in den letten Ta-gen feinen 31. bis 34., Leumant Frommberg feinen 30. Der Chef bes Generalftabs bes Felbheeres.

Staatssefretar des Reichsmarineamtes von Mann über die Briegsanleihe:

Dertrauen zur Kriegsanleibe ift Dertrauen zum Daterland.

Miseup. Marin

Der Mbenbbericht.

Berlin, 30. Oft., abends. (BDB. Amtlich.) An der Dije find beftige Angriffe ber Brangolen ge-ichetert. In der übrigen Beftfront feine gröheren admpfe.

Der öfferreicifc-ungarifde Tagesbericht.

Bien, 30. Ofwber. (BIB.) Amtlich wird verlantbart:

Bien, 30. Etwber. (BIB.) Amtlich wird verlautbart:

3 talienischer Kriegsschauplas.

An der Timber Front nur geringe Gesechtstätigkeit.
Zwischen Prenta und Kaue haben frische feindliche Tempen den Asolone und Monte Bertien mit liebermacht ungegriffen. Undere dort mit beitpieltofem Sedeumut und Soldarentene fäumpfenden Truppen haben alle Anftrengungen des Gegners zwiichte gemacht.
In der venetienischen Sedeu stiegen Engländer und Jaliewer, weiter vor. Es gelang linen, unter Einfah aller Kaupfmittel ihre Einbrucktelten nördlich und sädlich des Montello weientlich zu erweitern.

Unsetzungen abschlieben der Aufgenetitlestandes und den Anferingen abschliebenden Wassenställe fandes und dem Krieden Rechnung tragend, werden unsetze auf italienischem Moden fämpfenden Truppen das beisetze Gediet räumen.

Südöstlicher Kriegsschauplab.

Sudöftlicher Kriegsichauplas.

Sudöftlicher Kriegsichauplas.

Der Littligen mierer in Serbien operierenden Streitträffe hat dereits den Uebergang auf das nördliche Drinaufter bollyagen. Der Knichmarch an die Sette und Drina
gedt weiter planmäßig vor sich. Der Reind dringt indes nach.

Die Kachburen unserer albanischen Streitfräfte hatten
mur vereinzelte Banden abzunvehren.

Der Chef des Generalitabs.

Die Desterreicher räumen die besetzten Gebiete in cuetien. Das wäre nach der Aute Andrassins am Bissen dit weiter verwahrelich. Indessen stingt der Weitere verschericht und in andern Ginzelbeiten nicht nehr sehr berichtlich. Bas die volltstichen Berfallnisse niem anlangt, so sind sie volltstichen Berfallnisse in dem anlangt, so sind sie so verwarten wie mit ingend mögch. Das Sonverfriedensangebot an Bisson hatte den anptzweck, auf Kosten Deutschands six die Jahrdunger unwitze und für Ungarn möglicht noch etwas herneszuschen. Ess sieht sein, der Beierer Schutt ohne rechtzeitige erständigung Deutschländes erfolgt ist, und wenn kaufer unt wirstich einige Stunden vorher unseren Kasser dar

(WTO.) Tropes Dauptquartier, 30. Oftober, (Amilia.) Weklicher Ariegsichauplab.

Derreszunden und der Leinen siehentung Die Vielen und der Anderen und der Amilia der

mon vorlaninge vereindarungen geröffen tooroen find. Wir Keichsbeutichen brauchen uns durch den ölterreichischen Umfell nicht zu sehr eins der Falfung bringen zu soffen. Es liegt jest bei uns, der Entente beizubringen, daß unsere Wide finnböffraft noch nicht gebrechen in. Die Möglicheiten auf dem verflichen Kriegsichauflaß verben von dem militärsichen Mitarbeiter der "Bolf. Zia.", Sauntmann von Salamann, mit folgender Darftellung zufammengefaßt:

ganzen Felhzug von felöt ein Ziel fehen wird."
Der Meichsgedanke fleht, wie aus allen Organen und neuerdings auch aus dem Karlament Baberns wieder heronsklingt, feit und unverfehrt. Im Wegenteil, die lleberseugung, daß alle Bundeskaaten fest zusammenhalten mülen, dat ich noch gefröltigt angeiichts der Lage, die wir um uns erbliden. Damit wird die Entente rechnen mülfen: eine Zerklädelung und Rachtlosmachung wird die vien Fenlackelung und Rachtlosmachung wird die vien fenlagen. Sie hüre iich, uns Zumutungen zu stellen, die wir ipäter, vielleicht nach dem Frieden, wieder abwerfen würden!

Der Biener gof und die Benachrichtigung Deutschlands.

Die Bufuuft bet Deutsch-Defterreicher.

Gine felbftandige bentich-öfterreichifche Armee.

Bien, 30. Oft. (BTB.) Einer bei dem Prösidenten der demfich-öfterreichischen Karionaldersammänng Dr. Dinghofer erschienenen Denantien, die die die für den gener nationalen Armee gur Aufrechterbaltung der Radie und Ordnung destructete, erkären Prosident Lingdofer, das die Midma einer felbeitand den Karionalen deutschaften Armee um Juae

Gine Rundgebung in Wien.

29. Oft. (BIB.) Die Korrespondens

Mns Hugarn

Verlin, 30. Oft. (NFB.) Die Gerlichte, daß der Aug-gerlehr von Berfin nach Wien über Bodenbach und Telichen tingeliellt iet, eutsehren jeder Begründung.

Die Waffenftillftandsfrage.

Motterdam, 29. Di. (BEIO. Richamstich.) Dem "Richamstichen Commut" surdoz befahle ich Cheneral Mau den "Duily Russe" mit den Euffahlungen, wie ist in Den i Bere die dautidem Artehankonstellan.

anntage der Ardinanisch der Allierien das dentiche Rolf fie lanmein vord. Daher ist die einkweilige Lehre für und, wir dem Prieden nicht vormseilen und den Krieg eurgälch ind mößen. Berlin, 30. Off. (REER) Anntich. Die Rachrichten des Eintreffen der Busfenfallsbunds-Bedinanisen sind fall ist. Formulierung der Waffenfallsbunds-Bedinanisen sind fall ist. Formulierung der Waffenfallsbunds-Bedinanisen, wie ist. Tentifoland berbreitet wird, beruht auf Gerüchten, benen iche tatfächicke Grundlage fehlt.

borichlage der fonfervativen Reichstagsfraftion an den Kangler.

Die Rriegeziele Englands.

Oft (BITH) In einer großen Unspruche ierten parlamentarischen Konfer inlah, ber emplische Lordianier, die Rrie

Belgifche Franktireure.

Steffing Frankrieure Kolterbamsche Cou29. Dit. (B2B.) Der "Mieuwe Kolterbamsche Cou29. Ditober beingt die Meldung seines Marbeitunger
vondenten, wonoch ein belgischer Wierdebände —
Mrankfitzen, in der Ande von Mandrich MiddMurkerse einen beurischen Soldasten totgebat, der von seiner Katrousse abgeiert war. Um die
ein Seiche murde dann ein Best gefetert,

Bulgariid-franzöfische Voteste. Berlin, 30. Oft. Ter Looner Bunkforuch von 25 Mentlicht einen amflichen Bericht bes bulgarischen innern niber die Beichiefnung der Stüdie Loon und

Der Seetrieg.

Berlîn, 31. Oft. (Antiich) Im Sperrgebiet um England verfenften uniere li-Boote 36 000 Br.-N.-T. Handich if sraum. Im Mittelmeer erzielte ein beniches U-Boot Torpedotresser auf einen französischen Banzertreuzer. Weitere Wirfung des Ersolges tonnte nicht beobochet werden.

Deutlin, 20. Da. (1822). In einem Arthur ber Staatsberder in er in der i

Mus Deffen.

Rwangsarbeit fant Preiheitsftrafe.

The Cine febr einigmaldende Anderung des Strafbollungs in Winfires und Vinifires und Vinifir

Mus Stadt und Cand,

Gießen, den 31. Oltober 1918.

Gießener Hochichulgefellichaft. Der 8. Bornichen Inder Indereiendertreimigen des deutschen Kantimanns im Manche nied deuts deutsche Sie deutschen der abei des liefennessehändes der Untberität von Dr. B. Beidler. Sp

Mirche und Schule.

tt. Gie fien. 31. Off. Ju dem Deright über die Lefanise-finnde im gestrigen Blatt sei noch nachgetragen, das der Antrag' K euen bagen betressend den Beitritt der Sinnde zum heisischen Laubesverband für Kriegerheimstätten einstunnig augenommen wurde.

Birchliche Nachrichten

Katholifche Gemeinde.

o. What b bl stoum, 9: 50 m. Brcb.; 51/2: Molentomannb. b. Mberhorbenen, 5 m. abbs. 8: Moo. Miteriecten, 6: Mel. 51. Wellen, 8: Zeckenant für jeber bl. Welle unb.

Ifaelitische Beligionsgemeinde. Gottesbienst in der Spinggon (Sidd-Ander). Samstag 2. Rov. Borasd.: 4.45: mora: 0.00 Bredist; abd.: 5.10 u. 5.50. — Ifaelitische Beligionsgeleligische Sabbatier am 2. Nov. Freitag abd.: 4.33; Samstag vorm.: 8.36 Bredigt; nachm.: 3.30; Sabbatansg.: 5.50. Bochengottesbienst

Mus Stadt und Cand.

Wiegen, ben 31. Oftober 1918. Beichnet Ariegeanleibe.

mlung bes Berbands bestischer mer Finangrat Baftian barauf bir

erellenbach 30. Oft. 3m biefigen Renier erlogte Stabling eine finrfe Bilbfabe.

Dermijchtes.

nahe dem Schweizervolder Ter Schübe e gertrümmert. Die Unterfuchung, die f foll bereits zu einer Verhoftung geführt

Cente Machrichten.

Der neueft Bericht ber Beeresleitung. (BIB.) Großes Sauptquartier, 31. Oftober.

Beftlicher Rriegsichauplas.

Deeresgruppe Aronpring Aupprecht. Bei Jomeinen an der 293 marben Tellangriffe der Belgier abgroie'en. Sablich der Schelbe und am Walbe von Bormal zeinweilig Artilleriefampf und fleinere Infanteriegeschte.

Deeresgruppe Deutscher Kronpring.

Sin seindiger Angriss gegen den Kanalahishnit südlich von Gathslon ichrieren. Södlich der Tie wiesen wir am frühen Morgen heitige Angrisse den Kransosen ab. Destlich von Candison zeichnete sich hierbei das Kresens Juminterinstein von Candison zeichnete sich hierbei das Kresens zuhänterinsteinen Leichneter Kegiment 276 besonderes aus. Auch die bis zum Kbend nach erneuter Feuerriorfung und unter Einsch zum Angrisse sonzeichneten Einschapen medrich wiederbolten seinblichen Angrisse sonzeie Angreite genereichten gelindlichen Angrisse siehere zurück Andere erhalterischen Annoch von ein Angreitungen haben die Z. Kompagnuis Infanterie-Kegiments 444 und die Rineuwerkerstungsgnien 464 und 465, das Keierve Koartisserie-Regiment 1 (von ihm der Unteroffizier Kosonski der 4. Batterie) und Bissekobsrede Janistein der Z. Katterie des Keierve-Kedimentisteite Kegiments 57 bekoderen Anteil. Auf dem Kannspielde zwischen Rizwe-Geomet und der Kisse blied die Kreitleriecklägfeit leichger. Vordweitlich von Serby wurden am Abend erneute starte Angrisse des Geguers abgewiesen.

Seeresgruppe bon Gallwib. Muf beiben Maasufern nahm die Artiflerietätigfeit gu.

Die Fliegeriätigkeit war gestern besonders rege. Wir ichossen 58 feindliche Flugzeige und zwei Fesselballone ab. Leutmant Doerr errang seinen 35.. Oberkeutmant Auffarth seinen 30.. Leutmant Dantelmann seinen 25 Luftsteg.

Der Chef des Generalftabs des Feldheeres.

Die zweite Sigung der deutsch-österreichischen Rational-versammlung.

Weign, 30. Oft. (BIB. Richantlich.) Die de utich-erreichilde Nationalversommlung hielt beute meile Situng ab. Saal und Galerien waren voll befest. Einlauf delenden fich ableriche Begrüßungen aus Teutscherreich, darunter von den Keltoren der beutschöftereichilden

Umtlicher Zeil.

Mains, ben 28. Oftober 1918.

Beffifche Bandesgemuleftelle, Bermoltungoabteilung, Der Borifpenbe: Berner, Reg Rat.

Die Deifiiche Landes-Gemüseitelle, Bermaltungenbreilung,

Groft. Burgermeiftereien ber Landgemeinden bes Landes.

Mains, ben 26. Oftober 1918. Ter Borfibende: 28 ern er

Zeichnet 9. Kriegsanleihe

Bank für Handel und Industrie

Ueber unsere Sinnesempfindungen

am Sonntag den 10. November.

PROFESSOR DR BÜRKER

Brleichterte Kriegsanleihe-Zeichnungen für Staatsbeamte.

Eine Ueberraschung

bietet jedem

TABAK



NII. Gundtungsnung

Berlin 0 27, Alexanderstrasse 22.

Der Alleinverhauf für eigene Rechnung

Schwarz-Weiß-Lichtspiele, Sellersweg 81

"Sibyl Smolowa"

"Ellys Brantfahrt"

"Liebesfrühling" Drama in 2 Akten aus den bayerischen

HabenSie zerrissene Schuhe? Zweissenchäft der Vereinigten Hand-Näh-Ahlen-Schulen Haben Sie nasse Füsse?

Unterzeuge für Damen: gewebte Korsettschoner und Unterjäckehen, Trikot-Untertaillen mit und ohne Aermel, Hemdhosen.

Grosse Auswahl in

DAMEN-STRÜMPFEN

Füsslinge zum Ansetzen =

TZ NOWACK



Befanntmadjung.

Das Baden von Kranfenbrot für den Monat Ro-ember 1918 ift undhiebenden Bodern übertragen: R. Miller, Bahnboftraße, R. Euler, Judwigsbild.

Gießen, den 30. Oktober 1918. Der Oberbürgermeister (Lebensmittelamt).

Befanntmachung

3. 3.: Granewalb.

Shlafftelle gu permieten

Schloffer und Hilfsichlosser

Arbeiter gefucht.

jüng. Lagerarbeiter gelucht. Adolf Klein
Gifenvarenaroliganblung.
Weit-Antage 44.

Für bauernbe leichte Beichäftigung unabhängige guverläffige 8150

Frau gesucht. Näheres Alliceftraße 11 L

Dessere Fran oder Mädchen

Bugfran

Verkäuferinnen

gejucht.

J. Hellbronner.
Varfzirahe.
Umfichtige.ordnungsliebende

Rödin

Wirtschafterin

Befferes Madden

Tücktiges Mädchen od. And-biffe in fl. Sandhalt fotors ober fpater gelicht. Frau C. Buberns, 00478 Ludwigftrahe 77.

Madden f. Gartenarbeit auf banernde Beidiäftlaum aci. Cartuerel Louis Beckur 05481 Maifer-Allee 13.

palf auf dem Lande (ein Kind) suche ich baldigst ein janderes, zuverlässiges Wädchen

bas in Ruche u. aller Dans. arbeit erfahren ift. Bute Beugn. erwlinicht. Bafch

Fran Fabritbefiger Rarf Barth, Balbbrot (Mheinland).

Euche Mähren für Heinere und gröhere Gamilien auf fo-fort oder foter für noch ber und ausvohrte. Dean Mars, Mars, gewerdsmäßige 06480 Sonnenftr. 6. Ein auft, Mähren ungs-über für Leleobon gelucht Evgl. Schwefternaus. 00483 Johannesttr. 7.

Tücht. Mabchen Oilfschlosser | St. 18 frant | St. 2018 | Strand St. 21. | St. 2018 | Strand St. 21. | St. 2018 | Strand St. 21. | St. 2018 | Strand St. 2

Gifenwert Baiger

Dienstmädchen

Aricgersfrau

20170) Gin erfitinffines After- und Arbeitäpferd

Junges Zuchtschwein

Ein Mutterfalb chmarabunt, fieht au ver-Unrt Petry, Oof Mibarb.

Gint Ziege ju verfaufen.

05484 Bozelsgoffe v.

Rühner zu verfaufen.
06478 Ebeiftraue 41.

281 Ginfamilienhans

Saloneinrichtung sin gutet Dien mit Anche ju verkaufen. Rab, au erfi m Gieg. Anzeiger. 0646

Geldschränke

Bücherschränke

Preziona - Hureau Einricht. - Hans S. Galmann, Frankfurt a. M.

Boltlady 294. Bernipt. Dania 7458.

Gine Anaabi Saufftride, Dir. lane i Brm. bid, an erfaufen Schreroweg 39, Riften, geginft n. geleimt,

n verfaulen. I. Wellhöfer.

Berrenfdreibtifch

großer Posten eingetraffen. St. Mk. 2.20.

Reformhaus

9285 Kreusplay 5. 100 Postkarten 3 4

Detektiv

Th. Deichmann
Bol. Frin. Pecant. a. D.
Frankfort n. M.
Benerit. 10.
Simt. Reobackingen und
Ermiftlungen
Deicale Anchinite
gemiftenbatt und diefeet.
Zel. Minner 2537, 1888

Louis Rothenberger. Mir oder Mia?

me

Im Kample für das Vaterland schwer verwundet starb am 26. Oktober mein lieber Mann, mein treuer Vater

Lehrer Ludwig Becker

Leutnant und Kompagniesührer im Landw.-Infant.-Reg. Nr. 116, Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Kl. u. d. Hess. Tapferkeitsmedaille.

Gießen, den 30. Oktober 1918.

Anna Becker geb. Zins Reinhard Becker.

Die Beerdigung findet Freitag den 1. November nachmittags 21/2 Uhr von der Kapelle des neuen Friedhofes aus statt.

Beileidsbesuche dankend verbeten.

Am 26. Oktober nachmittage 3 Uhr starb Herr Lehrer Ludwig Becker

Leutnant der Reserve im Landwehr-Infanterie-Regiment Nr. 116 im Lazarett zu Trier, nachdem er 20 Tage vorher im Kampfe fürs Vaterland durch einen Lungenschuß schwer verwundet worden war.

einen Lungenschip Stader etwinder abschaft und giten, offenherzigen Menschen, Wir verlieren in dem Heimgegangenen einen guten, offenherzigen Menschen, einen fleißigen, gewissenhaften Lehrer und einen trenen, ehrenwerten Amtsbruder. Wir werden seiner über das Grab hinaus in Liebe und Dankbarkeit gedenken und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

GleBen, den SL Oktober 1918.

Schulleitung u. Lehrerrat der Stadtknabenschule.

Was Gott tut, das ist wohlgetan

Nach bangen Stunden erhielten wir vorgestern die traurige Nach-richt, dass mein lieber, unvergesslicher Sohn, unser-treuer Bruder, Enkel und Neife

Grenadier August Honig

Garde-Grenadier-Regiment Nr. 5, 8. Kompagnie Inhaber des Eisernen Kreuzes H. Kl. und der Hessischen Tapferkeitsmedaille

nach 27 monatiger treuer Pflichterfüllung im Alter von 21 Jahren an seinen schweren Verwundungen am 27. Oktober im Lazarett zu Bonn seinen schweren Ver sanft entschlafen ist.

In tiefer Traner:

Fr. Honig Ww. geb. Veit und Geschwister Julie, Ernst, Elise nebst allen Angehörigen.

Klein-Linden, den 31. Oktober 1918.

Die Beerdigung findet Freitag mittag 2 Uhr vom Trauerhause Schulstrasse 27 aus statt.

Wiedersehn war seine und unsere Hoffnung,

Todes-Anzeige.

Es ist bestimmt in Gottes Rat, daß man vom Liebsten was man hat, muß scheiden.

Tieferschüttert und unerwartet erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser lieber, guter, unvergesslicher Sohn, Bruder, Schwager, Enkel und Pate

Musketier Heinrich Kirchner Infanterie-Regiment Nr. 67, 8, Kompagnie Inh. der Hess. Tapferkeits-Med. und des Eis, Kreuzes II. Kl.

nach 25monatiger treuer Pflichterfüllung im blühenden Altervon 21 Jahren durch Kopfschuss am 3. Oktober sein junges, hoffbungsvolles Leben fürs Vaterland lassen musste.

In tiafem Schmerz: Ludwig Kirchner u. Frau geb. Alt Karl Waffenschmidtz.Z.i. Felde Otto Kirchner z. Z. i. Felde Karoline Alt, Großmutter

Elisab. Waffenschmidt geb. Kirchner nebst allen Angehörigen.

Wiedersehen war seine und unsere Hoffnung!

Ober-Widdersheim, Michelnau und im Felde.

Verwandten. Freunden und Bekannten die schmerzliche Mit-teilung, das meine innigstgeliebte, treue Frau, meine herzensgute Mutter, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Karoline Seuling geb. Freund

nach kurzen, schwerem Leiden gestern nachmittag, 50 Jahre alt, unerwartet plötzlich sanft entschlafen ist

In tiefster Trauer

Justus Sculing II., Barle Sculing.

Alten-Buseck, den 31 Oktober 1918.

Die Beerdigung findet Samstag den 2 November, nachmittags 2 Uhr, vom Sterbehause aus statt.

Todes-Anzeige.

Am Dienstag morgen um 4 Uhr verschied plötzlich nach kurzem, schwerem Krankenlager der treusorgende Vater seines Kindes, unser lieber Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager

Heinrich Albach

im Alter von 33 Jahren.

Am Mittwoch morgen 7 Uhr folgte ihm seine Frau, die liebevolle Mutter ihres einzigen Kindes, unsere treue Tochter, Schwester, Schwiegertochter und Schwägerin

Katharina Albach geb. Unger im 32. Lebensjahre in den Tod nach.

In tiefem Schmerz:

Familie Kaspar Albach Familie Unger.

Großen-Linden, 30. Oktober 1918.

Die Beerdigung findet statt: Freitag nachmittag 1/24 Uhr.

Berwandten, Freunden und Befannten bie ichmergliche Mitteilung, daß unfere herzensgute Tochter und Schwefter

Ottilie Göttlich

nach furger, ichwerer Rrantheit im Alter bon nicht gang 15 Jahren beute fanft entichlafen ift.

Familie Chriftian Göttlich.

Lollar, ben 30. Oftober 1918.

Beerbigung findet am 1. November nachmittags 4 Uhr ftatt.

Danffagung.

Familie Abam Beigmann. Familie Beller, Großeltern. Glegen (Grauffurter Str. 144), ben 31. Oft. 1918

Dantjagung.

Gur bie vielen Beweife berglicher Teilnahme bei bem Sinicheiben unferer innigft-geliebten Entschlafenen, sowie fur bie gabl-reichen Krangipenben und insbesonbere fur bie troftreichen Borte bes herrn Bfarrer Gibenmuller fagen wir auf biefem Bege unferen tiefgefühlteften Dant.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen:

Friedrich Ilge.

Rlein-Linben, ben 31. Oftober 1918.

Empieble mein großes Lager in: Dezimalwagen :: Emaillewaren :: Keffeln Berden :: Defen jowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel

Wilhelm Dürbeck, Nachf.. Birfenbejenreiferverfteigerung.

Die Berfielgerung der Birkenbefenreifer aus den Gräfichen Baldungen findet Montag den 4. November 10 Ubr vorm. im Amtöglimmer der Unterzeichneten frat.

Laubach, ben 28 Oftober 1918.

Graffiche Forfibertualtung Ziehung S., 7. und 8. November

Lose M. 3.30 (Peringubihr a.) a h a r a 11 (Linte 45 Pfg.) erhalfilleb.

H.C.Kröger, Berlin Wa

Meiserbeien

Damen frilleri u. a bem Daufe. E. Seh

en gros und en detall

Hauben- u. Stirn-

Haar-Netze

aus achtem Haar.

In allen Farben.

Einfach | Mk. 2,82, Doppelts ... 2,75

Modehaus Salamon

Vereme

1. XI. 18: Oblig. u. lostr.

Gestern abend 10¹/₂ Uhr verstarb nach kurzem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

der Landwirt und Schulvorstand

Heinrich Schlapp III.

im Alter von 68 Jahren.

In tiefer Trauer:

Marie Schlapp Witwe geb. Kaufmann Heinrich Schlapp, z. Z. in franz. Gefangenschaft und Frau geb. Vogel, nebst Kind

Friedrich Schlapp, z. Z. in Garnison Louis Schlapp und Braut nebst allen Verwandten.

Mainzlar, Staufenberg, Belnhausen, Daubringen, Weitershain, den 30. Oktober 1918.

Die Beerdigung findet Freitag den 1. November, nachmittags 21/2 Uhr, in Mainzlar statt.

06474

Unser einzig gesunder, braver, strebsamer Sohn und herzensguter Bruder

Hugo Rühl

stud. phil. und hilfsdienstpflichtig als Lehrer in Muschenheim i. O.-H.

wurde nach erst 5½ wöchentlicher Ausbildung (ohne Heimaturlaub), beim Feld-Artillerie-Rgt. Nr. 271, bei den letzten schweren Kämpfen im Alter von 19 Jahren ein Opfer des grausamen Krieges.

In tiefem Schmerz:

Louis Rühl, Oberpostschaffner, nebst Frau Katharina geb. Karpf Ottilie und Willy Rühl.

Giessen (Krofdorfer Str. 32), Feldkrücken, Stornfels, den 30. Oktober 1918.

06456



Nachruf.

Tieferschüttert sind wir durch die Nachricht, daß

Hugo Rühl

stud. phil. und hilfsdienstpflichtig als Lehrer in Muschenheim i. O.-H.

ein allzu früher Tod in Feindesland beschieden war.
Sein lauteres Wesen soll uns ein Vorbild bleiben und werden
wir ihm ein dauerndes Gedenken bewahren.
Glefer den 30 Oktober 1988.

Seine getreuen Freunde.

Gestern verschied nach langem, schwerem Leiden meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Taute

Frau Charlotte Euler

im Alter von & Jahren.

geb. Bieber

Die trauernden Hinterbliebenen: Friedrich Euler

Ludwig Henss und Frau geb. Euler Karl Arnold und Frau geb. Euler und drei Enkel.

Gießen (Kaplansgasse 21), den 30. Oktober 1918.

Die Beerdigung findet Samstag den 2 November, nachm. 2 Uhr, auf dem Neuen Friedhof statt. 8291

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem schweren Verluste, der uns betroffen hat, sagen wir auf diesem Wege unsern tiefgofühlten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Conrad Johann Frey II. u. Kinder.

Lang-Göns, den 31. Oktober 1918.

-

Statt jeder besonderen Anzeige.

Heutenachmittag ist mein herzensguter Sohn, unser lieber Bruder, Enkel, Neffe, Schwager und Onkel

Alfred Koehler

nach langem, mit grosser Geduld getragenem Leiden sanft entschlafen.

Mit Aufopferung und Liebe hat ihn seine Pflegerin während langer Jahre treu behütet.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
A. Koehler, Geh. Forstrat.

Giessen, den 30. Oktober 1918.

Die Einäscherung findet in der Stille statt.

Es wird gebeten, von Beileidsbesuchen abzusehen.

0000

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, dass am 29. Oktober, abends 10 Uhr, unsere innigstgeliebte Tochter und liebe Schwester

Anna

im Alter von 22 Jahren an der Grippe, verbunden mit schwerer Lungenentztindung, sanft im Herrn entschlafen ist.

Giessen (Neustadt 57), Martin Habeth und Frau nebst allen Geschwistern

Die Beerdigung findet am Samstag, nachmittag um 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

00464

Zigaretten

H. Däwes, Mannover,

Schmirgelpapier!

Griedensware abgeigt. Stilde Schmitzgel papier in untenelmäsigen Michen (and bandyrch Dreiede, runde Schelben Streifen pin.) in allen Soo nungen. Ballen mit en Als

Stadilhealer Gießer

Hefrat Hermann Steingeetter. Freiten ben 1. Robember, abenbo 7%, Hbr: 4. Freitag-Abonnements-

Das Hind.